

Protokoll FAS Basis am 02.02.2020 beim HSV Schnaitheim KG 14

Beginn: 10.10 Uhr

Top 1 : Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit

Oliver Bihl begrüßte die anwesenden Vertreter der KG's sehr herzlich und dankte für das zahlreiche Erscheinen. Zur Tagesordnung gab Oliver bekannt, das es eine kleine Umstellung gibt – der Praxis Teil zum Thema vom Welpen zum Sporthund wird auf Wunsch des ausrichtenden Vereins auf den Vormittag vorgezogen da die Welpengruppe ab ca. 11.00 Uhr zur Verfügung steht. Keine Einwände zu dieser Änderung.

Top 2 – Anwesenheit

Folgende KG fehlen: KG 01 – Claudia Eckerle; KG 11 – Stefanie Gutbrod; KG 12 – Ina Graf; KG 13- Alexandra Fluhr-Büche

Top 3 – Vorstellung und Berichte

KG 14 – Petra Stäudle gab einen kurzen Überblick über das vergangene Sportjahr. Es wurde eine TT – KGM angeboten die mit über 30 Teilnehmern und 2 LR sehr gut besucht war. Die Organisation hat sehr gut geklappt und so war es eine sehr schöne Prüfung. In der KG 14 sind die Vereine im Bereich TT sehr selbständig tätig und suchen den nächsten Ausrichter oft schon selbst aus. Trainerscheinerschulungen – Verlängerungen werden regelmäßig angeboten. Auf der swvh TT waren wir 2019 leider nur mit 2 Jugendlichen mit 3 Hunden vertreten.

KG 10 – Anita Fink vom VdH Geislingen berichtete, das im Bereich TT viel getan wird. 23 Teams zur KGM und ebenfalls Starter auf des swvh TT VM. In der KG wurde ein Unterordnungseminar abgehalten. Es ist in Planung bzw. Vorbereitung einen Katalog zu erstellen für die Jugendlichen zu den Themen Welpen, Junghunde, TT und UO.

KG 09 – Norbert Zizmann berichtete, dass es in der KG mehrere Wechsel in verschiedenen Ämtern gegeben hat. Leider gibt es gerade im Bereich Melde, -und Formularwesen erhebliche Defizite obwohl extra Schulungen angeboten wurden. Der Bereich BH ist ein großes Thema leider ein Problemthema. Die Qualität in der Ausbildung gibt schon erheblich zu denken vor allem weil viele HF nicht genügend informiert sind. Beispiel: Meldung des HF wie die Sitz, - und Platzübung ausgeführt wird – mit Anhalten oder aus der Bewegung. Die TT KGM war gut besucht und es wurde auch ein Übungstag zum TT abgehalten. Die Resonanz hier war sehr gut. Leider kommen aber zu wenig Rückmeldungen aus den Vereinen bzgl. abgehaltener Prüfungen oder Schulungen.

Dann wurde die Vorstellungsrunde unterbrochen und alle fanden sich auf dem Übungsplatz zu den praktischen Vorführungen ein. Diese wurden von den Übungsleitern des Vereins gestaltet und kommentiert. Der Praxisteil wurde allgemein sehr positiv und informativ aufgenommen und so mancher konnte neue Anregungen für seine Arbeit mitnehmen.

Nachdem Praxisteil vertiefte Petra Stäudle das Thema nochmal durch einen Vortrag. (Dieser ist als separate Power Point Präsentation angehängt). Zu einigen Punkten des Vortrages kam es zu interessanten kleinen Diskussionen. Z.B. Erwartungshaltungen – hierzu meinte Tanja Hönninger, leider kommen ja nicht nur sportlich ambitionierte HF zu uns sondern auch Leute die einfach nur etwas tun und bespaßt werden wollen. Aber auch bei diesen hilft manchmal ein klares Wort, um die Motivation etwas anzutreiben. Petra meinte dazu, es kann auch hilfreich sein, einem Welpen mal einen älteren, ruhigen Artgenossen zur Seite zu stellen an dem sich der Junge orientieren kann. Tanja meinte dann, es gibt verschiedene Erwartungshaltungen was ein Welpen am Übergang in die Junghundegruppe können sollte. Ihrer Meinung nach, sollte der Welpen geordnet ins Auto ein,- und aussteigen können, sich unaufgeregt zum Beispiel durch ein Einkaufszentrum führen lassen, generell locker an der Leine laufen können und evtl. auch Sitz, Platz oder Steh können. Hierzu meinte Oliver, es hängt halt auch viel davon ab, wie der HF in der Lage ist, die Übungen umzusetzen. Rainer meinte dazu, eigentlich sind Welpengruppen „Quatsch“ denn die Bindung und das Vertrauen zwischen Hund und HF ist die Grundvoraussetzung ohne die nix klappt. – Aber leider gibt es genügend Hundebesitzer denen diese Grundvoraussetzung fremd ist und denen erst einmal der Aufbau von Bindung und Vertrauensklärung und gezeigt werden muss damit daraus ein gut funktionierendes Team werden kann. –

Tanja bemerkte dann noch, dass eine ganz wichtige Übung die Chipkontrolle ist. Im TT ist diese nicht vorgeschrieben aber in allen anderen Sportarten.

Nach dem Vortrag von Petra ging die Vorstellungsrunde mit den Berichten aus den KG's weiter.

KG 08 – Caro Köger berichtete, dass ein KG TT abgehalten wurde leider waren nur 8 Teams an Start. Ebenso wurden verschiedene Schulungen unter anderem auch Meldewesen angeboten. Der Basisübungstags wurde sehr gut angenommen.

KG 07- Julia Bayer. An der KG TT haben letztes Jahr leider nur 9 Teams teilgenommen also etwas weniger wie gewohnt. Aber auch hier gibt es keine Probleme Ausrichter für diese Prüfung zu finden. Ebenfalls konnte die KG Teilnehmer zur swvh TT VM entsenden. Allgemein läuft es im Bereich Basis ganz gut nur beteiligen sich zu wenige daran. Die Zusammenarbeit mit den Vereinen klappt aber recht gut.

KG 06 – Claudia Hauser vertrat Michael Haupt. Sie konnte berichten, dass die Sachkundeprüfung zur BH als Einzelprüfung angeboten und recht gut angenommen wurde. An der TT KGM nahmen 22 Teams teil – Oliver war hier als TT Bewerber Anwärter im Einsatz. 2020 wird es wieder eine TT KGM geben. Es wurden verschiedene Seminare und Schulungen angeboten z. B. von Knittlingen. Leider kommt von den Vereinen zu wie nix als Rückmeldung an die KG zurück.

KG 05 – Markus Ruhland hat sein Amt erst in diesem Jahr übernommen und befindet sich noch komplett in der Orientierungsphase. Leider sind kaum Unterlagen vorhanden oder ihm übergeben worden so das er sich erstmal einen Überblick verschaffen muss. Es wurde eine TT KGM durchgeführt und auch auf der swvh TT VM waren Teilnehmer vertreten. Es liegen bereits Anfragen zur Durchführung einer GAS Schulung und für eine Basistrainerscheinschulung vor. Aber dies braucht noch etwas Zeit.

KG 04–Rolf Trepke berichtete, dass eine Sitzung zum Thema neue PO und Meldewesen abgehalten wurde. 15 Starter nahmen an der TT KGM teil. Trotz extra Schulungen ist das Interesse an BGH 1-3 so gut wie nicht vorhanden.

KG03 – Tanja Hönninger berichtete, dass eine ÜL Sitzung abgehalten wurde mit Statistik und Welpenarbeit. An der Praxis fehlt es. Im TT durchschnittlich 10 – 20 Starter; 2019 war das Highlight beim TT das ein Afghane souverän den 1. Platz belegte. Eine GAS Schulung mit 35 Teilnehmern wurde abgehalten. Tanja ließ anklingen, das sie sich darüber Gedanken macht, ihr Amt als KG Basiswart nach so vielen Jahren abzugeben, um mal wieder junges Blut ran zu lassen.

KG 02 – Rainer Sydow vertrat Michaela Bernd die z. Zt. im Urlaub ist. Er berichtete, dass eine Schulung gemeinsam mit einer Hundeschule abgehalten wurde. Thema Impulskontrolle – Theorie war sehr gut die Praxis ließ viele Wünsche offen. Es konnte wieder mal ein KG TT abgehalten werden. Das Interesse daran nimmt stetig zu. Hardthausen wird den nächsten TT KG übernehmen. Für die GAS Schulungen wurde ein Fragenkatalog in eigener Regie erstellt und dieser wurde sehr gut angenommen.

Mittagspause 12.30 – 13.30 Uhr

Top 4 – Team-Test Statistik

Nach der Mittagspause wurden die Statistikbögen verteilt. Oliver meinte dazu, es ist erfreulich zu sehen, dass der TT fast 10 % im Plus liegt. 2019 hatte erstmals die KG 07 die größte Steigerungsrate zu verzeichnen. Es ist erkennbar, dass die reinen TT-Prüfungen deutlich zunehmen gegenüber Kombiprüfungen. Die Jugend ist leider etwas rückläufig da auch der Jugend-Combi-Cup entfallen ist. Nach wie vor haben wir im TT aber mehr weibliche Teilnehmer als männliche Kollegen. Oliver erinnerte nochmal daran, dass der TT-Terminschutzantrag an die swvh Geschäftsstelle und die TT-Statistikbögen nach jeder Prüfung an OfB Oliver Bihl zu senden sind.

Top 5 – swvh Verbandsmeisterschaft 2019

Die VM war mit 80 Teilnehmern sehr gut besucht. Der ausrichtende Verein Philippsburg hatte die Prüfung sehr gut organisiert – der Übungsplatz war in einem sehr guten Zustand und der Verkehrsteil, der auf dem nahegelegenen Schulgelände durchgeführt wurde bot genügend Platz. Leider kam es anfangs zu etwas längeren Wartezeiten im Verkehrsteil weil die Abstimmung etwas durcheinander ging und auch die beiden LR erst ihre Linie finden mussten. An der VM 2020 wird hier organisatorisch einiges optimiert. Das Verfahren der Auslosung der Starreihenfolge wird beibehalten. Doppelstarter und Starter des ausrichtenden Vereins werden aber wieder vorgezogen und die Jugendlichen zusammengefasst. Die swvh VM 2020 findet am 06.09.2020 in Ilvesheim statt. Tanja Hönninger stellte den Verein kurz vor. Es werden 2 LR aus dem Bereich Obedience in der UO zum Einsatz kommen. Den Verkehrsteil werden wir voraussichtlich mit den ersten Team Test Bewertern abdecken. Oliver bat alle sich hierfür einzusetzen damit wir wieder ein richtig großes Starterfeld zusammenbekommen.

Die Adressenliste der Basiswarte wurde von Oliver verteilt, mit der Bitte evtl. Korrekturen oder Änderungen ihm umgehend mitzuteilen.

Es kam der Wunsch auf, für den Basis Bereich eine WhatsApp Gruppe einzurichten wie sie ja in anderen Sportbereichen bereits besteht.

Top 6 – Trainerscheinseminare und GAS-Schulungen

In der KG 02 wurde beim HSV Harthausen ein Basistrainerseminar abgehalten. Die Veranstaltung war mit 28 Teilnehmern gut besucht. Ebenso das Trainerseminar in der KG 08 welches ein Wochenende in Kreßberg und das 2. Wochenende in Untergröningen abgehalten wurde. Hier waren es 20 Teilnehmer. Beide Veranstaltungen waren gut organisiert und verliefen sehr harmonisch.

Für 2020 sind geplant in der KG 07 am 20.+21.06. in Herbolzheim und am 04.+05.07.2020 in Tauberbischofsheim. Dieses Seminar ist bereits mit 21 Anmeldungen fast ausgebucht. Der mögliche Herbsttermin ist noch frei verfügbar. Hierzu meinte Norbert Zizmann, dass sich vielleicht die KG 09 darum bewerben könnte. Terminvorschlag wäre der 07.+08.11. oder 14.+15.11.2020. Das Seminar könnte in Calw stattfinden.

Für 2021 hat die KG 14 bereits wieder den Wunsch geäußert, ein Basistrainerscheinseminar auszurichten. Wunschtermin: Juni bis August.

Zum Thema GAS Ordner und Schulungen/ Präsentationen gab es eine kurze Diskussion. Rainer meinte dazu, eine Synchronisation der Präsentation mit dem Ordner wäre sehr wünschenswert. Außerdem sollte der Ordner aktualisiert werden, da sich verschiedene PO's geändert haben und neue Sportarten hinzugekommen sind.

Top 7 Verschiedenes

Thema Trainerschein und die Voraussetzungen hierzu: Oliver erklärte nochmal die die Voraussetzungen die ein Teilnehmer erbringen muss. Nachweis mindestens 1 Hund in den Prüfungen 1 x TT, 1 x BH erfolgreich (also bestanden) geführt zu haben – geht auch mit 2 verschiedenen Hunden. GAS Schulung bestanden. Das Seminar geht über 2 volle Wochenenden in Theorie und Praxis. Die Meldungen hierzu müssen (sollen) über die jeweiligen KG Basiswart/in erfolgen.

Trainerscheinnachschulungen bedürfen der Genehmigung durch den swvh Sportwart (Basis= OfB). Dazu muss eine Tagesordnung aus der klar hervorgeht was in Theorie und Praxis geschult werden soll eingereicht werden. Nach dem Seminar ist die Teilnehmerliste einzureichen aus der ersichtlich sein muss – wer das Seminar als Nachschulung besucht hat. Der KG Basiswart kann dann die Teilnahme an dem Seminar bestätigen. Bitte darauf achten, das unbedingt eingetragen wird: „Gültig bis“. Weitere Schulungen sind generell im „swvh Fortbildungspass“ zu bestätigen.

Es soll eine neue Liste der vorhandenen Basistrainerscheininhaber erstellt werden und diese auch zum Abgleich an die KG's verteilt werden.

Die nächste FAS Basis findet am 07.02.2021 in der KG 08 evtl. in Crailsheim statt.

Am kommenden Wochenende findet ein Seminar mit Esther Schalke statt. Am Samstag als Multiplikatoren Nachschulung zum Thema Ethologie und am Sonntag ein offenes Seminar. Es war wie immer bei solchen Dingen in einigen KG's klappt die Weitergabe der wichtigen Infos nicht so recht.

Ende März finden die Abschlussprüfungen und gleichzeitig die Aufnahmeprüfungen für die TT Bewerber in Mannheim statt.

Ende: 15.15 Uhr

Oliver Bihl

fürs Protokoll
Manuela Zinke